

Plombierung von Hausanschlüssen
und
Kundenanlagen

Merkblatt



***Fassung der beiden
Landesgruppen
Schleswig-Holstein/
Hansestadt Hamburg/
Mecklenburg-Vorpommern
und Berlin/Brandenburg***

Ausgabe: Sept. 2003

Herausgeber und Copyright

Verband der Elektrizitäts-
wirtschaft – VDEW – e. V.
Landesgruppen Schleswig-Holstein/
Hansestadt Hamburg/Mecklenburg-Vorpommern
und Berlin/Brandenburg

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Herausgeber unzulässig und strafbar. Das gilt vor allem für Vervielfältigungen in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrokopie oder ein anderes Verfahren), Übersetzungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Anschriften

VDEW-Landesgruppe Schleswig-Holstein/
Hansestadt Hamburg/Mecklenburg-Vorpommern
Herrenwiese 8
24119 Kronshagen

VDEW-Landesgruppe Berlin/Brandenburg
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

Vorwort

In diesem Merkblatt werden Hinweise für Elektro-Installateure zur Ausführung von Plombierungen in Kundenanlagen gegeben.

Mit der vom Verteilungsnetzbetreiber (VNB) erteilten Berechtigung wird der Elektro-Installateur autorisiert, Plomben in ungemessenen Anlagenteilen der Kundenanlage zu öffnen und nach Abschluss der Arbeiten in der nach Ziffer 5 beschriebenen Art und Weise eine Wiederplombierung vorzunehmen.

Maßgeblich für das Erteilen der Berechtigung sind eine Eintragung in das Elektro-Installateurverzeichnis und die damit verbundene Anerkennung der „Grundsätze für die Zusammenarbeit von Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Elektro-Installateuren bei der Ausführung und Unterhaltung von elektrischen Anlagen im Anschluss an das Niederspannungsnetz der EVU“.

Eine Plombierungsberechtigung wird im Zusammenhang mit der Eintragung in das Elektro-Installateurverzeichnis oder mittels einer separaten Vereinbarung erteilt.

Das Plombieren in Kundenanlagen erfolgt auf Grundlage der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Elektrizitätsversorgung von Tarifkunden (AVBEitV)“ und der „Technischen Anschlussbedingungen für den Anschluss an das Niederspannungsnetz (TAB)“.

Inhaltsverzeichnis

1. Geltungsbereich
2. Allgemeines
3. Grundsätze
4. Plombierungsberechtigung
5. Ausführungen

1. Geltungsbereich

Plombierungen werden in folgenden Anlagenteilen vorgenommen:

- Hausanschlusseinrichtungen bzw. -kästen des VNB
- Teile der Kundenanlage, in denen nicht gemessene elektrische Energie fließt
- Messgeräte und Steuereinrichtungen im Eigentums- und Nutzungsrecht des VNB
- Schaltgeräte für Freigabe- und Tarifsteuerungen

Hinweis:

Haupt- und Sicherungsstempel (Stempelmarken oder Plomben) der geeichten oder beglaubigten Zähl- und Messeinrichtungen dürfen nach den eichrechtlichen Bestimmungen weder entfernt noch beschädigt werden.

2. Allgemeines

Die Plombierung dient der Kennzeichnung von Anlagenteilen gemäß Ziffer 1. Sie soll einen unberechtigten Zugriff an diesen verhindern.

3. Grundsätze

Unter Plombenverschluss werden ungemessene Anlagenteile und Schaltgeräte für Freigabe- und Tarifsteuerungen genommen.

Plombierungen erfolgen nach Inbetriebnahmen, Anlagenprüfungen und Störungsbeseitigungen durch den VNB bzw. deren Beauftragten oder durch berechtigte Elektro-Installateure.

Entsprechend den Anforderungen des zuständigen VNB wird diesem das Fehlen und der Ersatz von Plomben mitgeteilt.

Wenn an Anlagenteilen beschädigte oder fehlende Plomben festgestellt werden und erkennbar ist, dass hierdurch der VNB geschädigt wurde oder die Sicherheit beeinträchtigt ist, wird dieses dem VNB unverzüglich mitgeteilt.

Der Einsatz von Plomben nach Ziffer 5 in anderen als in Ziffer 1 genannten Teilen der Kundenanlage ist unzulässig.

Die erforderlichen Plombenzangen, Matrizen, Plomben und Plombendrähte beschafft sich der berechtigte Elektro-Installateur nach Vorgabe des VNB gemäß den Anforderungen nach Ziffer 5.

4. Plombierungsberechtigung

Eine Plombierungsberechtigung für o. g. Anlagen und Anlagenteile erhalten Elektro-Installateure von dem VNB, in dessen Installateurverzeichnis sie eingetragen sind. Hierzu wird dem eingetragenen Elektro-Installateur eine Plombennummer zugeordnet.

Die Berechtigung erhält die juristische Person, die beim jeweiligen VNB als eingetragene, verantwortliche Elektrofachkraft geführt wird. Die Weitergabe von Plombenzangen oder deren Matrizen an unberechtigte Dritte ist nicht gestattet.

Die Berechtigung kann durch den VNB wieder entzogen werden, wenn gegen die „Grundsätze für die Zusammenarbeit von Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Elektro-Installateuren“ verstoßen wird.

5. Ausführungen

Es werden Plomben mit einem Durchmesser von 9 bzw. 10 mm und verdrehte Plombendrähte entsprechend der VNB-Vorgabe verwendet.

Für die Matrizen der Plombenzange gelten folgende Festlegungen:

- **Matrize 1:** Kennung bzw. Kennnummer des eintragenden VNB
- **Matrize 2:** Eintragungsnummer des berechtigten Elektro-Installateurs

Beispiel:



Sie werden nach Vorgabe des VNB mit den Prägungen gemäß den nachfolgenden Tabellen versehen.

**Installateur-Plombenstempel im Gebiet der VDEW-Landesgruppe
Schleswig-Holstein/Hansestadt Hamburg/Mecklenburg-Vorpommern**

VDEW- LG-Nr.	Unternehmen, Ort	Plombenstempel m = Eintragungsart n = Eintragungsnummer	
		Matrize 1	Matrize 2
57	E.DIS Aktiengesellschaft Regionalbereich Nord, Demmin	57	$\frac{10}{n}$
30	Elektrizitätswerk Reinbek-Wentorf GmbH	$\frac{30}{m}$	n
07	Elektrizitätswerk Stadt Garding	$\frac{7}{m}$	n
18	Energie und Wasser Lübeck GmbH	18	$\frac{m}{n}$
32	E.ON Hanse AG, Quickborn	S9, S10 ... S70 S11 ... S71	n
37	EVS Energieversorgung Sylt GmbH, Westerland	37	n
10	Gemeindewerke Halstenbek *)	S9, S10	n
40	Gemeindewerke Heikendorf GmbH	$\frac{40}{m}$	n
42	Gemeindewerke Leck GmbH *)	S9, S51	n
34	Heinrich N. Clausen GmbH & Co. KG Mühle und E-Werk, Satrup	EW Satrup	n
11	Hamburgische Electricitäts-Werke AG, Hamburg	HH	n
52	Neubrandenburger Stadtwerke GmbH	52	$\frac{E}{n}$
35	Schleswiger Stadtwerke GmbH	$\frac{35}{m}$	n
54	SEV Stralsunder Energieversorgung GmbH **)	57	$\frac{93}{n}$
31	Stadtwerke Bad Bramstedt GmbH *)	S9, S30	n
03	Stadtwerke Barmstedt	$\frac{3}{m}$	$\frac{3}{n}$
26	Stadtwerke Barth GmbH **)	57	$\frac{99}{n}$
-	Stadtwerke Bredstedt GmbH *) ****)	S9, S51	n
60	Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH	$\frac{Stw}{B}$	n
04	Stadtwerke Eckernförde GmbH	$\frac{4}{m}$	n
05	Stadtwerke Elmshorn	$\frac{5}{n}$	$\frac{5}{n}$
46	Stadtwerke Eutin	46	n
06	Stadtwerke Flensburg GmbH	$\frac{6}{m}$	n
50	Stadtwerke Geesthacht GmbH	50	n
09	Stadtwerke Glückstadt	$\frac{9}{m}$	n
47	Stadtwerke Güstrow GmbH	47	SWG n
-	Stadtwerke Greifswald GmbH **) ****)	57	$\frac{98}{n}$
-	Stadtwerke Grevesmühlen **) ****)	57	$\frac{97}{n}$
58	Stadtwerke Hagenow GmbH	SW Hgn	n

VDEW- LG-Nr.	Unternehmen, Ort	Plombenstempel m = Eintragungsart n = Eintragungsnummer	
		Matrize 1	Matrize 2
12	Stadtwerke Heide GmbH	$\frac{12}{m}$	n
13	Stadtwerke Husum GmbH	$\frac{13}{m}$	n
14	Stadtwerke Itzehoe GmbH	$\frac{14}{m}$	n
16	Stadtwerke Kiel AG	$\frac{16}{m}$	n
15	Stadtwerke Lübz GmbH	$\frac{15}{SWL}$	$\frac{n}{m}$
17	Stadtwerke Lauenburg/Elbe	17	$\frac{n}{m}$
21	Stadtwerke Neustadt i. H.	StW N	n
48	Stadtwerke Neustrelitz GmbH **)	57	$\frac{91}{n}$
22	Stadtwerke Niebüll GmbH *)	S9, S51	n
08	Stadtwerke Norderstedt	SN 08	n
23	Stadtwerke Nortorf	$\frac{23}{m}$	n
-	Stadtwerke Malchow **) ****)	57	$\frac{96}{n}$
24	Stadtwerke Parchim GmbH	24	n
27	Stadtwerke Pasewalk GmbH **)	57	$\frac{95}{n}$
25	Stadtwerke Pinneberg GmbH	Stw Pbg.	25 n
28	Stadtwerke Quickborn	$\frac{28}{m}$	n
33	Stadtwerke Rendsburg GmbH	$\frac{33}{m}$	n
56	Stadtwerke Rostock AG	56	$\frac{21}{n}$
-	Stadtwerke Schwerin GmbH****)	53	n
-	Stadtwerke Teterow **) ****)	57	$\frac{92}{n}$
55	Stadtwerke Waren GmbH	55	$\frac{SWW}{n}$
36	Stadtwerke Wedel GmbH	36	n
38	Stadtwerke Wilster	$\frac{38}{m}$	n
59	Stadtwerke Wismar GmbH **)	57	$\frac{87}{n}$
20	SWN Stadtwerke Neumünster GmbH	N 20	n
01	Vereinigte Stadtwerke GmbH, Ratzeburg	$\frac{1}{m}$	n
49	Versorgungsbetriebe Bordesholm GmbH	49	n
39	Versorgungsbetriebe Helgoland GmbH *)	S9, S20	n
41	Versorgungsbetriebe Kronshagen GmbH	41	$\frac{41}{n}$
45	WEMAG AG, Schwerin	45	n

Installateur-Plombenstempel im Gebiet der VDEW-Landesgruppe Berlin/Brandenburg

VDEW-LG-Nr.	Unternehmen, Ort	Plombenstempel m = Eintragungsart n = Eintragsnummer	
		Matrize 1	Matrize 2
80	BEWAG Aktiengesellschaft, Berlin	80	n
57	E.DIS Aktiengesellschaft Regionalbereich Ost, Fürstenwalde	57	$\frac{12}{n}$
57	E.DIS Aktiengesellschaft Regionalbereich West, Potsdam	57	$\frac{11}{n}$
-	Elektrizitätsversorgungsgesellschaft Velten mbH **) ****)	57	$\frac{79}{n}$
-	EWP Energie und Wasser GmbH Potsdam **)	57	$\frac{72}{n}$
-	Elektro-Energieversorgung Cottbus GmbH	EHB	n
-	ENRO Ludwigsfelde Energie GmbH **) ****)	57	$\frac{76}{n}$
-	PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgung GmbH **)	45	n
-	Stadtwerke Bernau GmbH	57	$\frac{42}{n}$
-	Stadtwerke Eberswalde GmbH	57	$\frac{41}{n}$
-	Stadtwerke Finsterwalde GmbH	SWF	n
-	Stadtwerke Forst GmbH	EIV	n
-	Stadtwerke Frankfurt (Oder) GmbH **)	57	$\frac{43}{n}$
-	Stadtwerke Ludwigsfelde GmbH **)	57	$\frac{74}{n}$
-	Stadtwerke Neuruppin GmbH **)	57	$\frac{80}{n}$
-	Stadtwerke Oranienburg GmbH **) ****)	57	$\frac{78}{n}$
-	Stadtwerke Pritzwalk GmbH **) ****)	57	$\frac{77}{n}$
-	Stadtwerke Schwedt GmbH **)	57	$\frac{40}{n}$
-	Stadtwerke Senftenberg GmbH	SW SFB	n
-	Stadtwerke Strausberg GmbH **) ****)	57	$\frac{44}{n}$
-	Stadtwerke Wittenberge GmbH **)	45	n
-	Städtische Betriebswerke Luckenwalde GmbH **)	57	$\frac{73}{n}$
-	Städtische Werke Brandenburg an der Havel GmbH **)	57	$\frac{75}{n}$
-	Städtische Werke Spremberg (Lausitz) GmbH	SWS	n
-	Stadtwerke Zehdenick **) ****)	57	$\frac{71}{n}$

Erläuterungen:

VDEW-LG.-Nr. - Nummerierungssystem der VDEW-LG SH/HH/MV
n - Laufende Eintragsnummer
m - Eintragsart (1 - Hauptbetrieb; 2a - Nebenbetrieb)

*) Die Eintragung in das Installateurverzeichnis wird bei der E.ON Hanse AG durchgeführt

**) Die Eintragung in das Installateurverzeichnis wird bei der E.DIS AG durchgeführt

***) Die Eintragung in das Installateurverzeichnis wird bei der WEMAG AG durchgeführt

****) Das Unternehmen ist kein Mitglied des VDEW

